



*Dresdner*

*Philharmonie*

21./22. JUNI 1958



Sonnabend, den 21. Juni 1958, 20 Uhr

Sonntag, den 22. Juni 1958, 20 Uhr

im Schloßpark Pillnitz

L U D W I G V A N B E E T H O V E N

# IX. SINFONIE

in d-Moll, op. 125

mit Schlußchor über Schillers Ode „An die Freude“

für Orchester, Solostimmen und Chor



Allegro ma non troppo, un poco maestoso

Molto vivace

Adagio molto e cantabile

Presto-Prestissimo



Dirigent:

PROF. HEINZ BONGARTZ

Solisten:

ILSE HOLLWEG

Düsseldorf (Sopran)

GERTRUD STILO

Berlin (Alt)

ROLF APRECK

Leipzig (Tenor)

HANS KRÄMER

Leipzig (Baß)

CHOR DER LANDESKIRCHENMUSIKSCHULE  
DRESDEN

Einstudierung: Prof. Martin Flämig

BEETHOVENCHOR DRESDEN

Einstudierung: Kurt Masur



## AUS SCHILLERS DICHTUNG

„O Freunde, nicht diese Töne,  
sondern laßt uns angenehmere anstimmen  
und freudenvollere“

Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
wir betreten feuertrunken,  
Himmlische, dein Heiligtum.

Küsse gab sie uns und Reben,  
einen Freund, geprüft im Tod!  
Wollust ward dem Wurm gegeben,  
und der Cherub steht vor Gott!

Deine Zauber binden wieder,  
was die Mode streng geteilt;  
alle Menschen werden Brüder,  
wo dein sanfter Flügel weilt.

Froh, wie seine Sonnen fliegen  
durch des Himmels prächt'gen Plan,  
laufet, Brüder, eure Bahn,  
freudig, wie ein Held zum Siegen.

Wem der große Wurf gelungen,  
eines Freundes Freund zu sein,  
wer ein holdes Weib errungen,  
mische seinen Jubel ein.

Seid umschlungen, Millionen!  
Diesen Kuß der ganzen Welt!  
Brüder, überm Sternenzelt  
muß ein lieber Vater wohnen!

Ja, wer auch nur eine Seele  
sein nennt auf dem Erdenrund!  
Und wer's nie gekonnt, der stehle  
weinend sich aus diesem Bund.

Ihr stürzt nieder, Millionen?  
Ahnest du den Schöpfer, Welt?  
Such ihn überm Sternenzelt!  
Über Sternen muß er wohnen!

Freude trinken alle Wesen  
an den Brüsten der Natur,  
alle Guten, alle Bösen  
folgen ihrer Rosenspur!

Freude, schöner Götterfunken!

## VORANKÜNDIGUNG

5. und 6. Juli 1958, 18 Uhr, im Schloßpark Pillnitz

### 3. Serenade

Werke von Mozart, Müller, Boccherini und Haydn  
Dirigent: Kurt Masur · Solist: Friedrich Klug, Violoncello

6310 Ra III-9-5 658 3,5 II G 009/58